

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

49. Jahrgang

Nr. 10

Oktober 1987

**„Gig
Krauser“**



**60
JAHRE**

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

ACHTUNG

Redaktionsschluß für
ACM-ECHO Nr. 11 – November 1987

WICHTIGE

ist am 6. November 1987

TERMINE

ACM-ECHO Nr. 12 – Dezember 1987
ist am 5. Dezember 1987

GEBURTSTAGE

- 08.11. Kurt OESTERREICHER, Karwendelstraße 20 65 Jahre
8023 Großhesselohe (seit Jahren schon der großzügige
Spender der Bücher des BLV-Verlages!!)
- 17.11. Edi KURZWART, Ingeborgstr. 27, 8000 München 82 50 Jahre
- 21.11. Michael KRAUSER, Hörmannsberger Str. 18 60 Jahre
8905 Mering
- 30.11. Julius WAGENFÜHRER, Hirschbergstr. 21-23 50 Jahre
8000 München 19

Den Jubilaren herzlichen Glückwunsch!

*Noch viele gesunde Jahre und persönliches Wohlergehen wünscht der
A C M !*

Wieder hat das Clubbüro zugeschlagen und

Frau Hildegard OSTLER sowie Herrn Hermann MORATH

als neue Mitglieder geworben.

Herzlich willkommen und viel Spaß im ACM!

ALLE SPORTFAHRER

. . . die für 1987 Nenngeld-Erstattung beantragen, bitte ich, ihre Unter-
lagen bis zum 02.12. bei mir oder im Clubbüro einzureichen. Sie beste-
hen aus den Original-Nenngeld-Quittungen sowie einer Liste mit Ort,
Datum, Namen und Nenngeldhöhe der jeweiligen Veranstaltung. Ver-
spätet eingehende Unterlagen werden erst 1988 bearbeitet!

Euer Schatzmeister

FLURSCHADEN

Durch die leider wieder anstehenden Herbstmanöver der in Deutschland stationierten Streitkräfte bleiben auch, wie in jedem Jahr, Unfälle nicht aus. Sollte Ihnen das Pech widerfahren, daß Sie durch Verschulden eines Militärfahrzeuges Schaden erleiden, dann beherzigen Sie bitte folgende Tips: Forderungen gegen die Bundeswehr sind zu richten an die jeweilige Wehrbereichsverwaltung, gegen die übrigen Teilnehmer an das Amt für Verteidigungslasten. Da Ihre Forderungen binnen 3 Monaten "verjährt" sind, ist es angebracht, daß Sie sich Ihre Meldung bestätigen lassen.

Für mich ist es eigentlich unverständlich, daß diese doch im Grunde nutzlosen Übungen, bei denen nur sinnlos Sprit und Geld verschleudert wird, für den Bürger, der schuldlos zu Schaden kommt, auch noch zusätzliches Wissen verlangen, um ihn zu seinem Geld kommen zu lassen. In jedem anderen Fall kann man, wie gewohnt, bei der gegnerischen Versicherung seine Forderung geltend machen. Hier gelten plötzlich eigene Gesetze und Formalitäten! Wer diese nicht kennt, bleibt eben auf seinem Schaden sitzen. Aber Sie haben es da besser, Sie haben ein ECHO, in dem Sie sogar nachlesen können, wie Sie sich gegen Panzer wehren können.

Ich hoffe aber, wie bei all meinen Tips, daß Sie diese lediglich interessiert lesen, aber nie gebrauchen müssen.

F.B.

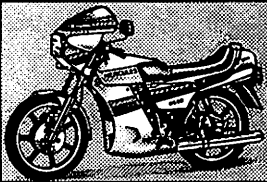
Auf die Plätzchen, fertig . . . , los!

Am Freitag, den 11. Dezember, ist es wieder soweit: Der Nikolaus ruft! Zwar erscheint die offizielle Einladung erst im nächsten ECHO, aber ich will Ihnen den Termin bereits heute bekanntgeben. Damit auch die, die etwas zu spät aus den Startlöchern kommen, noch einen Platz bekommen, haben die Trudl und der Hans PESL heuer einen größeren Saal gebucht. Die diesjährige Nikolausfeier findet nämlich beim Neuwirt in Garching statt, von dessen Küchenqualitäten sich bereits die Teilnehmer der Quasimodo-Rallye überzeugen konnten. Ich bin allerdings sicher, daß es kein Problem sein wird, auch diesen Saal wieder bis auf den letzten Platz zu füllen. Dazu bedarf es eigentlich keiner besonderen Werbung mehr. Wir freuen uns doch alle schon wieder auf das große Familienfest der ACM'ler.

Übrigens: Für die Plätzchen liegen noch drei Blechdosen aus dem letzten Jahr bei Margot Miller!

F.B.

Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW/8,5PS, wassergek. 80 ccm-
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-
skoppgab. vorne, gelochte Doppel-
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

HERCULES



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Lütlich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,
Reparatur und Kundendienst.



Man geht einfach in die

KORON-Parfümerie ... *direkt am Dom*

und das seit 1918, denn es gibt kaum einen guten Artikel,
den die KORON-Parfümerie für Sie nicht bereithält!

Telefon (089) 22 27 64

Ritterregeln

Ein Hagelwetter zieht herauf, man zieht die Wetterfahne auf.
Sagt da der stolze Rittersmann: Ein Hagel kann mir gar nicht an.
Selbst wenn mein Auto demoliert, da wird nicht lange resoniert.
Ich fahr dann gleich zum Frank hinein, der paßt mir neue Scheiben ein.
Auch die Karosse richt' er z'samm; wie gut, daß wir den Franke ha'm.



XAVER FRANK Autospenglerei · Autolackiererei

Emil-Geis-Straße 3, 8022 Grünwald bei München, Tel. 089/6 41 21 37

Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-
instandsetzung
Lackierungen**

**Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**

Hirschbergstraße 21-23

8000 München 19, Tel. 16 13 72



FUNK-TECHNIK W. KAMMERLEHNER

Taxi Funk — Service und Teletron Vertrieb
Reparatur aller Gerätetypen

EUROSIGNAL

AUTOTELEFON — SPRECHFUNKGERÄTE

8000 München 2, Nymphenburger Str. 57, Tel. 1 23 22 52

“Gig” Krauser: EIN LEBEN RUND UM DEN MOTOR

Wenngleich er heute mit einer Jahresproduktion von 180.000 Einzelstücken als der Welt größter Hersteller von Motorradkoffern gilt, stand die Wiege von Michael Krauser beim Motor. Als er am 21. November 1927 das Licht dieser Welt in der Schwanthaler Straße in München erblickte, war die Zylinderschleiferei seines Vaters bereits drei Jahre alt geworden. Alte Kolben, Zylinder und Pleuel waren dann auch das erste Spielzeug von Klein-Michael, der allerdings zunächst so gar nicht zum Motor hin tendierte. Sein Traum war Schiffskoch oder Berufsmusiker zu werden. Als Ziehharmonika-Spieler zog er in jugendlichem Alter mit eigener Kapelle durch Faschingslokale. Doch die Lehre im elterlichen Betrieb und zunehmendes technisches Interesse sorgten letztendlich dafür, daß der schwergewichtige Kofferbauer aus dem oberbayerischen Mering endgültig zum Motorenmann wurde.

Über Mammendorf bei Fürstenfeldbruck gelangte Krausers Zylinderschleiferei nach Germering westlich von München, wo bis 1958 in der Produktion für MAN und GLAS mitgearbeitet wurde. Der nächste Schritt, die eigene BMW-Vertretung, befaßte sich zwar zunächst nur mit Automobilen – wer kaufte schon damals ein Motorrad? Aber 10 Jahre später vertrieb Krauser in Germering auch Zweiräder der weiß-blauen Marke und hatte die Werksauslieferung für Kunden aus den USA und Australien übernommen. Und diese Tätigkeit war es dann auch, die Michael Krauser, den seine Überseekunden “Mike”, die eigene Familie aber ob seinem Interesse an dem damaligen Sandbahnstar Sepp Giggibach einfach “Gig” nannte, zum Koffer brachte.

“Die kamen von drüben, zur Maschinenabholung, praktisch nackt. Wir mußten die zunächst mit Motorradklamotten ausrüsten, die dann ja auch in geeignetem Gepäck untergebracht werden mußten”, erinnert sich der gelernte Kfz-Mechaniker an die Anfänge jenes Geschäftes, das dann plötzlich zu seinem Haupterwerbszweig wurde. “Wir haben zuerst Bekleidung organisiert und verkauft und dann die Koffer dazu. Aber die waren schlecht zu bekommen und außerdem von Qualität und Ausstattung her eigentlich unbrauchbar”. Die Folge: Mike Krauser entwarf, produzierte, entwickelte weiter und wurde jener Krauser, der heute ein Begriff in der Branche ist – der “Koffer-Krauser”.

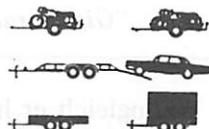
Trotz des Koffer-Erfolges blieb Mike Krauser jedoch den Motoren treu.

Münchner
Wurst-
spezialitäten
zu einem
günstigen Preis



Metzgerei Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 42 16 10



Allzweck-, Gewerbe-,
Sport-Anhänger

Norbert Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 42 16 10

AUTO
MÜNCH
IN MÜNCHEN

V·A·G



- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen
(auch für Porsche)
- Autoverleih
(PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

AUTO MÜNCH GMBH

Tübinger Straße 11
8000 München 21
Telefon 089 / 57 30 06

»Wir führen das
rennerprobte Motul-Öl«

KTM, MOTO-GUZZI

Motorräder · Ersatzteile · Motorradzubehör



NACHTMANN

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße

Die Zylinderschleiferei steht heute im Hauptbetrieb in Mering, der aus einer alten Möbelfabrik zum odernen Zubehör-Herstellungsbetrieb wurde, in dem nicht nur Koffer, sondern alles rund ums Motorrad produziert wird. 8–9 Mann der 65 Beschäftigten befassen sich mit Motor-Überholungen und -Instandsetzungen, wobei Art und Größe keiner Grenze unterworfen sind. Und noch anderswo ist "Gig" Krauser – seine Freunde nennen ihn noch heute so – den Motoren treu geblieben: Als Sponsor, Freund und technischer Förderer im Motorradsport, der ihm letztendlich auch technische Ideen brachte, die er in seinen Serienprojekten, der Krauser MKM 1000 ohne und mit Vierventil-Motor, seiner neuen Gespanntwicklung, der KRAUSER-DOMANI, und seinen Rennprojekten im Bereich der 80 ccm- und Gespannklassen verwirklichte. Krausers Motorradliebe begann im eigenen BMW-Gespann, das er sich nach dem zweiten Weltkrieg aus heimgeschleppten Ersatzteilen gebastelt hatte. Zwei deutsche Vizetitel erjagte er sich auf heimischen Gras- und Sandbahnen. Weltmeistertitel allerdings eroberte er erst, als er den Lenker nicht mehr selbst in der Hand hielt.

Der Ursprung Krauser'scher Sponsor- und Teamcheftätigkeit liegt weit zurück. Heinz Luthringhauser, zu Mike Krausers Aktivenzeit einer seiner härtesten Konkurrenten, war erster Nutznießer. Ihm bastelte er aus dem ursprünglichen BMW-Boxer einen fast neuen Motor. Aber Viertakter waren damals schon zu laut und zu langsam – das Projekt starb. Nicht totzukriegen war dagegen Mike Krausers Liebe zum Sport und seinen Akteuren. Und so entstand schließlich KRAUSER RACING, jenes Team, das bis heute mehr Weltmeister produzierte, als jedes andere. Der erste war Toni Mang. Sein Titelgewinn 1980 in der 250 ccm-Klasse ließ erstmals den Namen KRAUSER RACING zum Begriff werden. Viele Weltmeister folgten und gehören zum Teil auch heute noch zur Krauser-Familie. So brachte Stefan Dörflinger, der Deutsch-Schweizer auf 50 ccm- und 80 ccm-Motorrädern bislang 4 Titel ins Team, erkämpfte sich Seitenwagen-As Rolf Biland, der sich 1979, als der Seitenwagensport auseinanderzufallen drohte, hilfeschend an Krauser wandte, 2 Titel und noch 2 Vizeweltmeisterschaften als Stammpilot bei KRAUSER-RACING. Einen weiteren WM-Titel brachte Werner Schwärzel, Deutschlands Gespann-As, der – wie Toni Mang – eigentlich schon von Anfang an dabei war. Letztendlich dokumentiert seit 3 Jahren auch noch der Gespann-Vizeweltmeister 1981 und 1986, Alain Michel aus Frankreich, Krausers Liebe zu seinem, dem Seitenwagensport.



Rudolf HOUZER GmbH

Südl. Münchener Str. 66
8022 Grünwald
Telefon 089 / 649 2648

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung

Firmen- und Privatleasing
Leihwagen
Sämtliche Reparaturen, auch
Unfallinstandsetzung und Abwicklung
Allianz-Versicherungsagentur



SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

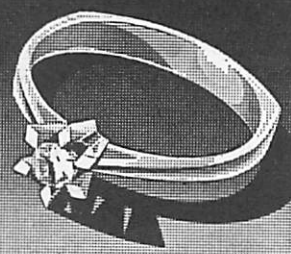
Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für Uhren
Schmuck und... gute Ideen.*



Bergermeier

TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58
(vorm. Daglfinger Straße 6)

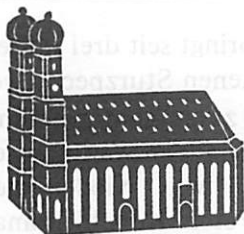
Nicht mit WM-Titeln, aber mit viel Aufsehen erbringt seit drei Jahren Gustav Reiner aus Bietigheim, seines ausgesprochenen Sturzpechs wegen nur "Kamikaze-Gustl" genannt, seinen Beitrag zum Team, während die Stars außerhalb des Asphalt, der dreifache Sandbahnweltmeister Karl Maier, Eisspeedway-Mannschafts-Weltmeister Max Niedermaier und Bayerns erfolgreichstes Enduro-Gespann, Peter Kunel/Thomas Mannl, nunmehr seit zwei Jahren erfolgreich bei KRAUSER-RACING zu Hause sind. Doch nicht nur Fahrer, ganze Rennställe holte sich Mike Krauser ins Team: "Ich kann einfach nicht zusehen, wenn erfolgreiche Teams aus unerfindlichen geschäftspolitischen Gründen vor die Hunde gehen", begründet er seine Rettungsaktion für Kreidler und Zündapp, von denen er nach Konkursen jedesmal die Rennställe übernahm.

All diese Aktionen, wie überhaupt die gesamten Sportaktivitäten des Kofferherstellers aus Mering zeugen von viel Herz für den Motorradsport, haben aber auch einen durchaus realen Hintergrund: "Für uns ist KRAUSER-RACING zum einen eine besondere Art des Marketings, zum anderen aber auch unser Testfeld für viele technische Entwicklungen der vergangenen, aber auch der kommenden Jahre".

Nach dieser umfassenden Beschreibung der Karriere des Mike Krauser verbleibt mir nur noch, dem Jubilar zu seinem Ehrentag sehr herzlich zu gratulieren und ihm noch viele gesunde und erfolgreiche Jahre im Kreise seiner beiden Familien zu wünschen. Durch den Einstieg seines Sohnes sollte ihm in absehbarer Zeit doch eine etwas ruhigere Zeit vergönnt sein.

F.B.





KORON-KERZEN

J.C. Reisinger – Inh. Franz Reisinger

München's führendes Fachgeschäft
für Wachswaren, Qualitätszinn
und altbayerischer Hafnerkeramik
direkt am Dom.

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2

Schwanthalerstraße 13

Telefon 59 41 31

und 59 38 85

GRUNDBESITZ-

■ VERWERTUNG

■ VERWALTUNG



SÜDMOTOR

Zubehör für Mann und Maschine

Mitten im Herzen von München findet jeder
Motorradfahrer alles, was sein Herz begehrt:
Ein umfassendes Zubehör für seine Maschine,
für jedes Wetter die passende Kleidung und
das neueste Sortiment an Helmen.

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Südmotor — Schwanthalerstraße 5, 8000 München 2
Telefon 089/55 56 40

VORSICHT! Kinder auf der Straße

Fortsetzung zu ECHO Nr. 9/87

Das 5. Gebot

bleiben Sie konsequent!

- Tun Sie nur selbst, was Sie von Ihrem Kind verlangen müssen, verhalten Sie sich also mustergültig, zumal wenn Ihr Kind dabei ist.
- Üben Sie Schritt für Schritt schwierige Verhaltensweisen und achten Sie dabei immer auf die Anwendung des bisher Gelernten.
- Übertreiben Sie das Verkehrstraining nicht, denn das Kind kann sich noch nicht recht lange konzentrieren.

Das 6. Gebot

Lassen Sie Ihr Kind selbst wichtigere Entscheidungen treffen

- Übertragen Sie Ihrem Kind allmählich einen Teil der Verantwortung.
- Üben Sie das Schalten der Druckknopfampel an Überwegen.
- Lassen Sie das Kind entscheiden, zu welchem Zeitpunkt es einen Fußgängerüberweg betreten darf.
- Ihr Kind muß jetzt wissen, daß der sog. Zebrastreifen kein absolutes Vorrecht für Fußgänger bedeutet und daß ein Fußgänger oder Radfahrer immer der Dumme ist, wenn ein Autofahrer nicht aufpaßt.
- Lassen Sie sich von Ihrem Kind eine ihm bekannte Route führen und loben Sie es, wenn es gut aufgepaßt hat.

Das 7. Gebot

Schulen Sie die Abschätzung von Geschwindigkeiten und Entfernungen

- Lassen Sie Ihr Kind schätzen (zählen), wie lange ein Fahrzeug von einem bestimmten Punkt (Baum, Schild) bis zu ihm benötigt.
- Diese Gegenstände sollen mindestens 100 Meter von ihm entfernt sein. So prägt sich eine Sicherheitszone von 100 m in das Unterbewußtsein des Kindes ein.
- Lassen Sie Ihr Kind abschätzen, wie lange es zur Überquerung verschieden breiter Straßen braucht und machen Sie die Probe aufs Exempel.
- Es ist wichtig, in der Verkehrserziehung nicht nur vom Auto, sondern auch vom Autofahrer zu reden. Das Kind muß lernen, sich mit den anderen Verkehrsteilnehmern zu verständigen.

Das 8. Gebot

Schulen Sie das Sicherheitsbedürfnis Ihres Kindes!

- Machen Sie Ihrem Kind klar, daß es kein "Blechkleid" um sich herum hat wie der Autofahrer.
- Machen Sie ihm klar, daß auch bei "Grün" die Vorsicht nicht außer Acht gelassen werden darf; zeigen Sie Ihrem Kind das Fehlverhalten anderer Verkehrsteilnehmer.
- Üben Sie das Erkennen der Absichten anderer Verkehrsteilnehmer; Blickkontakt, Handzeichen.
- Diese Erziehung zur Verkehrs-Partnerschaft ist der Mittelpunkt dieses Erziehungsabschnittes.

Das 9. Gebot

Trainieren Sie den sicheren Umgang mit dem Fahrrad!

- Das Sicherheitsbedürfnis beim Fahrrad muß noch größer sein; Sicherheitsabstand vom Fahrbahnrand zum Fahrrad und von diesem zum parkenden Auto mindestens 1 Meter.
- Achten Sie darauf, daß Ihr Kind vorhandene Radwege grundsätzlich benützt.
- Trainieren Sie die technische und verkehrsmäßige Beherrschung mit dem Rad (Umschauen vor dem Abbiegen, deutliche Handzeichen).

Das 10. Gebot

Beobachten Sie Ihr Kind, wenn es sich unbeobachtet fühlt!

- Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.
- Wenn Sie Ihr Kind bei einem Verstoß gegen die eingeübten Verhaltensweisen heimlich ertappt haben, sagen Sie es ihm nicht; die Spionage wird manche vorherige Arbeit zerstören; gehen oder fahren Sie dagegen am nächsten Tag die Strecke nochmals mit ihm ab.
- Das schulpflichtige Kind muß auch die richtige Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel können.

Ich weiß, daß auch die aufgeführten Gebote nicht der Weisheit letzter Schluß sind. Aber es ist immer noch besser, zu wenig zu tun, als gar nichts. Jeder durch richtige Erziehung vermiedene Unfall ist bereits ein Erfolg! Zusätzlich nochmal die Überschrift: **VORSICHT! Kinder auf der Straße.**

M3



© auto, motor und sport.

Extra drei.®

Der für den Rennsport entwickelte M3 steht jetzt als alltagstaugliche Straßenversion für Sie bereit.

Mit 2,3 Liter Vierventil-Vierzylindermotor, 200 PS.

Willkommen im Cockpit.

AUTO-HUSER GmbH

BMW-Vorvertragshändler

Fürstenrieder Straße 212-216 · 8000 München 70 · Tel. 7 14 50 24



**Freude
am
Fahren**

TT: 80 Jahre Insel-Mythos

80 Jahre Tourist Trophy auf der Isle of Man haben nicht nur entscheidenden Anteil an der Entwicklung des Motorrads, vom primitiven Motorfahrrad bis zum heutigen über 100 PS starken High Tech-Superbike, sondern dokumentieren auch einen wichtigen Teil der Geschichte des Motorrad-Rennsports.

Diese begann Anfang des Jahrhunderts, als in Großbritannien wegen eines strikten Tempolimits von 32 km/h jeglicher Motorsport verboten war. Auf Bitten der englischen Sportbehörde verabschiedete die bis heute unabhängige Manx-Regierung ein Gesetz, nach dem auf der Insel öffentliche Straßen für Autorennen gesperrt werden dürften, wodurch die Briten als "Touristen" auf der Isle of Man Rennsport betreiben konnten. Für das erste Motorradrennen im Jahre 1907 stiftete der Engländer "Marquis de Mouzilly St. Mars" einen imposanten 60 Zentimeter hohen Wanderpokal, der bis heute an den Sieger der Senior-TT verliehen wird. Zur ersten TT gingen 25 Fahrer an den Start, und Charles R. Collier gewann das Rennen auf einer Einzylinder-Matchless mit einer Durchschnitts-Geschwindigkeit von 61 Stundenkilometern.

In den Anfangsjahren wurden die Rennen auf einem 25 km langen Kurs im Westen der Insel ausgetragen, der von St. Johns nach Ballacraigne und Kirk Michael, von dort auf der Küstenstraße zurück nach St. Johns führte. 1911 wurde das TT zum ersten Mal in Douglas gestartet und die Strecke um den heutigen Bergabschnitt erweitert, auf dem 1905 nur Autorennen stattgefunden hatten. Damals war die TT noch das reinste Sandbahn- und Hindernis-Rennen. Nur die ersten 12 km waren bereits asphaltiert, der Rest der Strecke bestand aus Sand und Geröll, und auf dem Bergabstück mußten die Akteure mehrmals absteigen, um unterwegs einige Viehgatter zu öffnen. Während des ersten Weltkrieges schwiegen die Motoren auf der Insel, und mit der Fortsetzung der TT-Rennen im Jahre 1920 wurde die Strecke um den Abschnitt "Signpost Corner" und "Governors Bridge" auf eine Gesamtlänge von 60,7 Kilometer erweitert und hatte damit ihren bis dato unveränderten Verlauf erhalten, mit Start und Ziel auf der Glencrutchery Road, gleich dahinter folgt der berühmte Sturzflugabschnitt "Bray Hill". Der Sieg der ersten nicht englischen Maschine seit Godfreys-Indian von 1911 gelang 1935 der seinerzeit revolutionierenden Moto Guzzi-Bicylindrica, gefahren von Stanley Woods, dem ersten großen TT-Star in der Geschichte. Die Guzzi war zugleich die erste Maschine mit Hinterradfederung.

**KOENIG
SPECIALS**



325/M 3, supersportlich, 9" × 15 – 225/50
VR 15, 11" × 15 – 345/35 VR 15,
325 – 250 PS Turbo, M 3 – 340 PS Turbo

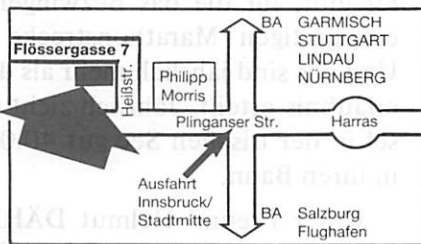
Wir freuen uns auf Ihren
Besuch in unserem
neuen Design- und
Tuning-Center.

- Ausstellungsraum
- Alle Fahrzeuge zu be-
sichtigen und probe-
zufahren
- Zubehöerausstellung
- Spezialwerkstätte
(Sofortmontage,
Motor- und Fahrzeu-
g-tuning, Karosse-
rieumbauten)
- Verkauf von Neu- und
Vorführfahrzeugen
(auch Leasing)



735 sportlich elegant, 10" × 15 – 285/40,
13" × 15 – 345/35, 280 PS Kompressormotor

M 6 – 10" × 15 – 285/40, 13" × 15 – 345/35,
440 PS Turbomotor



Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr

Ewald Kluge gewann 1938 als erster Deutscher auf einer 250er DKW die Junior-TT in neuer Rekordzeit mit dem damals atemberaubenden Schnitt von 129 km/h. Selbst heute, wo die Strecke inzwischen erheblich begradigt und geglättet wurde, dürfte jeder Durchschnitts-Motorradfahrer auch mit einer sportlichen 750er es schwer haben, Kluges Zeit zu unterbieten. Im Folgejahr gewann dann Schorsch Meier als erster Deutscher die Senior-TT auf der Kompressor-BMW. Kluge wurde zweiter in der Lightweight-TT, und Stanley Woods gewann auf einer Velocette das Junior-Rennen. Es war sein zehnter und letzter TT-Erfolg; denn der 2. Weltkrieg bescherte ihm, wie vielen anderen auch, ein vorzeitiges Ende seiner Karriere.

In den 60er Jahren dominierte Mike Hailwood – mit 14 Siegen der bislang größte TT-Star – sowie Giacomo Agostini, Phil Read und Jim Redman. Mit dem Einzug der Hondas und MV-Augustas ging die glorreiche Norton-Ära zu Ende.

Den absoluten Streckenrekord hält der fünffache Weltmeister Joey Dunlop mit 118,47 Meilen (=190,8 km/h) seit der Senior-TT 1984. Dunlop glaubt allerdings nicht daran, daß sein Rekord in naher Zukunft gebrochen wird. “Grundsätzlich ist das natürlich möglich, aber mir wird das sicherlich nicht gelingen und für den Versuch kann mich keiner bezahlen”, meint der achtfache TT-Sieger.

Mit den Rekorden schnellte leider auch die Zahl der tödlichen Unfälle in die Höhe. In der 79jährigen Geschichte des gefährlichsten und schwierigsten Rennens für Mensch und Maschine kamen bisher 140 Fahrer ums Leben. In den letzten Jahren fanden dabei überwiegend TT-unerfahrene Piloten den Tod, die die 232 Kurven des TT-Kurses unterschätzt hatten. Dies sorgte natürlich immer wieder für Schlagzeilen.

Die TT wird trotz aller Kontroversen so lange überleben, wie es Fahrer gibt, für die das Bezwingen der zweifellos gefährlichen, aber auch einzigartigen Marathonstrecke die größte Herausforderung darstellt. Und das sind jährlich mehr als die 700, denen der Veranstalter die Start-erlaubnis erteilt. Jährlich zieht die 572 Quadratkilometer große Man Insel in der irischen See gut 40.000 Fans mit mehr als 10.000 Maschinen in ihren Bann.

Unser Freund Helmut DÄHNE kann sicher ein Lied davon singen, wie es in der heutigen Zeit auf der Isle of Man zugeht. Er hat ja schon einige Male, und dies recht erfolgreich, an der TT teilgenommen.

SAMMEL-ANZEIGEN

Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 788116

STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 714 10 49

„HALLO“-Reisebüro Neuperlach, PEP-Zentrum
Telefon 637 10 44

Kiessling oHG, San.-Installationen, Rep.-Dienst.
Ismaninger Straße 6, 8000 München 80, Tel. 47 31 90

Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 60 26 69

Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 761321

Max Jung, Bau- und Fahrzeugschmiede
« Individuelle Metallgestaltung »
Truderinger Straße 289, 8000 München 80, Telefon 4213 37

WNK GmbH, „Wir stellen die Litho's für das ACM-ECHO her“
Wasserburger Landstr. 268a, 8000 München 82, Tel. 4307476

HERBERT PAUL, BMW-Autoreparatur und Unfallinstandsetzung
Ersatzteile, Verkauf
Hohenzollernstraße 65, 8000 München 40, Telefon 271 92 01

KÖNNEN SIE LACHEN?

Er bremst neben einem Radfahrer: "Wo bin ich hier?" "Parkallee!"
"Keine Einzelheiten. Welche Stadt?"

Ein jüngerer Mann rast mit seinem neuen Wagen durch die Stadt. Ein Polizist hält ihn an: "Haben Sie das Schild mit der Geschwindigkeitsbegrenzung nicht gelesen?" "Was denn? Lesen? Bei diesem Tempo?"

Neben einem erschrockenen Fußgänger hält mit kreischenden Bremsen ein Sportwagenfahrer: "Wie komme ich zum Friedhof?" Der Fußgänger: "Ganz einfach, fahren Sie nur so weiter."

*Autos rennen viele Runden,
ohne menschliches Gesicht,
Blech kämpft da in langen Stunden
oft um Zehntel von Sekunden —
ist das Schwachsinn oder nicht?*

*Vorne liegen stets die Großen,
von Sponsoren gut geschmiert.
Wenn sie nicht beim rücksichtslosen
Angriff mal zusammenstoßen,
ist ihr Sieg schon programmiert.*

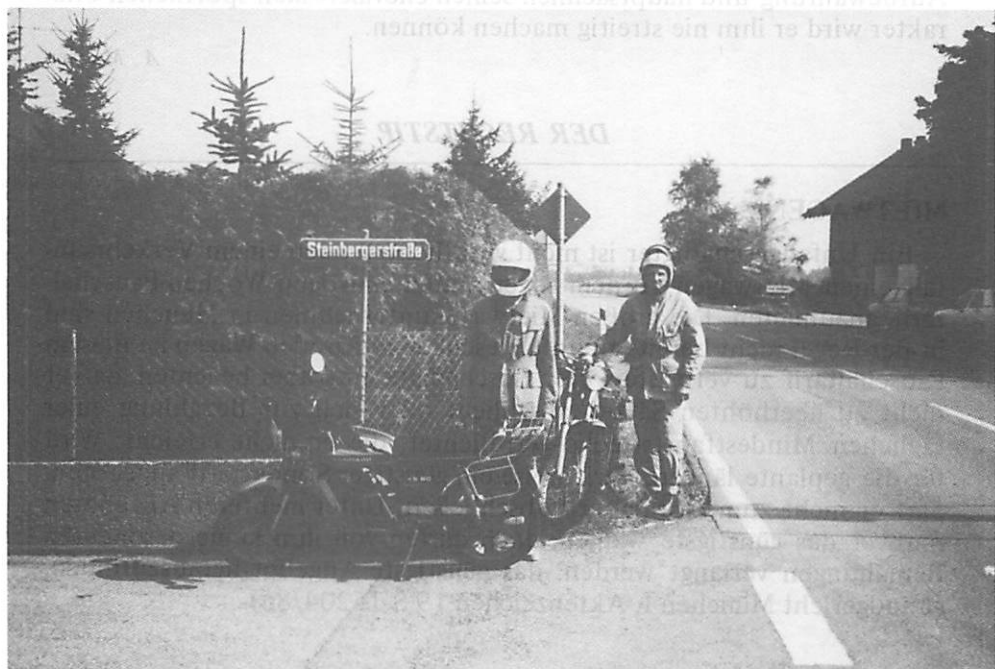
*Nur um Punkte zu gewinnen,
werden sie im Kreis gehetzt,
müssen immer neu beginnen —
sollte man sich nicht besinnen,
wann man da den Schlußpunkt setzt?*

Die Witze sind ja eigentlich recht lustig, das Gedicht hingegen weniger. Wenn ich Ihnen aber nun verrate, daß ich das Ganze dem Stern Nr. 38/87 entnommen habe, wo es zusätzlich mit der fetten Überschrift **MOTORSPORTLER** versehen ist, dann wäre dies doch für uns alle Grund genug, die so motorsportfreundliche Redaktion mit einer Flut von Leserbriefen zu überschütten. Wenn eine Zeitschrift in derart ketzerischer Manier gegen einen Sport, gleich welcher Art, vorgeht, dann müssen wir uns nicht wundern, wenn die Gegner unserer Sportart immer mehr werden. Wir müssen hier aktiver werden und uns mit der selben Überzeugung *für* unseren Sport einsetzen, wie es diese Leute *dagegen* tun!

Wie die Alten sunen . . .

Einen unserer ältesten Clubfreunde, Karl STEINBERGER, der ja in diesem Jahr die "Achtzig" bereits überschritten hat, zeigt nachstehendes Foto zusammen mit seinem 16-jährigen Enkel. Immer noch (und hoffentlich noch recht lange!) ist der Karl mit seiner HONDA 250 XL Viertentiler zu kleineren Touren unterwegs. Diese Maschinen, die ja einigen von Ihnen schon von vergangenen Dolomiten-Rallyes bekannt ist, fährt er schon seit etwa 12 Jahren. Seine BMW R 26, die er noch besitzt, ist zwar "gut gemacht, aber für Gelände nicht ausreichend", wie er mir bestätigte. Die kleine, handliche Honda hingegen bewegt er noch gerne und läßt sich dabei von seinem Enkel auf einer Zündapp KS 80 begleiten. "Für die wenigen kalten Tage lohnt sich das Abmelden nicht" ist seine Meinung, deshalb bleibt sie ständig zugelassen. Da soll noch einer sagen, daß Motorradfahren nicht jung hält!

F.B.



Auszug aus einem Bericht über Motorradfahrer 1909

(Fortsetzung zu ECHO 8/87)

Die ehemalige Begeisterung im Motorradsport glich in Vielem der Bewegung einer gewissen Epoche im Radsport, als es nämlich schick und Mode war, ihm zu huldigen. Doch sind solche Bewegungen meist von kurzer Dauer und wirken auf den betreffenden Sportzweig eher schädigend als nutzbringend ein. Die wahren Sportsjünger üben einen Sport um seiner selbst willen aus, und nicht, weil er gerade Mode ist, oder weil ihn augenblicklich Hinz und Kunz auch übt. Das Häuflein also, das aus der damaligen Masse der Motorradler übrig geblieben ist, kann man als den Kern bezeichnen, er wird weiterbestehen und ständig durch neue Elemente verstärkt werden, die das Motorrad zu Gebrauchs- oder Sportzwecken benutzen wollen, die es aus Sparsamkeits-Gründen dem kleinen Wagen vorziehen, oder sich aus Lust und Liebe zum Sport zu einem Vehikel hingezogen fühlen, welches wie kein anderes körperliche Kraft, Ausdauer und Gewandtheit, gepaart mit geistigen Eigenschaften wie Mut, Kaltblütigkeit und Geistesgegenwart fordert und geeignet ist, dieselben zur höchsten Vollendung zu steigern. Mag der kleine Wagen noch so große Vorzüge für sich haben, die Vorteile des Motorrads als da sind: Billigkeit in Anschaffung und Betrieb bei höherer Leistungsfähigkeit in Schnelligkeit und Steigefähigkeit, seine Schmalspurigkeit, bequeme Aufbewahrung und hauptsächlich seinen chevaleresken sportlichen Charakter wird er ihm nie streitig machen können.

A. Mayer

DER RECHTSTIP

MIETWAGEN

Ein Unfallgeschädigter ist nicht verpflichtet, nach einem Verkehrsunfall einen Mietwagen zu dem sogenannten günstigen Wochen-Pauschaltarif anzumieten. Die großen Mietwagenunternehmen in München sind in der Regel nicht bereit, an unfallgeschädigte Kunden Wagen zu diesem Pauschaltarif zu vermieten. Der Geschädigte muß aber beachten, daß er nicht zu überhöhten Sätzen abschließt oder sich zur Bezahlung einer täglichen Mindestfahrtstrecke verpflichtet, die er nicht erreicht. Wird für die geplante längere Ferienreise ein günstiger Sondertarif angeboten, darf er nicht zum Normaltarif abschließen. Unter mehreren Angeboten muß er das günstigste wählen, doch dürfen von ihm keine besonderen Bemühungen verlangt werden, das günstigste Angebot herauszufinden. (Landgericht München I, Aktenzeichen 19 S 15204/86).

H.L.

Karl IBSCHER hat mir wieder einmal aus seinem Fundus zwei Berichte aus Motorrad 8/1965 überlassen, die uns zeigen, wie sich manches geändert hat, und anderes wieder gleich geblieben ist.

Weitsichtige Planungen

In der deutschen Tagespresse las man jüngst folgende Notiz:

“Wenn eines Tages – was niemand hofft – Atomkrieg ausbrechen würde, brauchen Bundesbürger, die nach dem Westen fliehen, ihre mitgeführte Habe an der Grenze zum befreundeten Ausland nicht zu verzollen. Mit diesem Ergebnis endeten in dieser Woche in Bonn Verhandlungen zwischen der Bundesrepublik, Frankreich und den Beneluxstaaten.”

Sehr beruhigend; wenigstens für die, die in den Genuß dieser Vorsorge kommen werden. Befremdlich erscheinen dagegen Informationen, die von einer Zusatzvereinbarung zu obigem Abkommen wissen wollen. Danach sollen Motorradfahrer, denen es wider Erwarten gelungen sein sollte, sich in die Absetzkolonnen einzuschmuggeln, einer strengen Phonprüfung ihrer Maschinen vor dem Grenzübertritt unterworfen werden, weil man angeblich befürchtet, daß einzelne “Knatterer” eine unerwünschte Nervenbelastung für die anderen bilden könnten. Eine Bestätigung dieser angeblichen Zusatzvereinbarung war allerdings auch beim ADAC (dem größten Motorradfahrer-Verband Deutschlands) bisher nicht zu erhalten.

Fu

Geheime Spezialklinik für verunglückte Autofahrer?

Der Chef der Unfallabteilung einer chirurgischen Großstadtklinik meinte dieser Tage im Gespräch mit einem Patienten nachdenklich: “Ich weiß nicht – irgendwo hier in der Gegend muß es eine Klinik geben, in der sich diejenigen Autofahrer behandeln lassen, die an ihrem Unfall selbst Schuld hatten. In meiner Behandlung war jedenfalls noch nie einer!”

Noch was zum Lachen:

“Sag mal, Vati”, will Hein wissen, “warum steht auf der Siegessäule eigentlich eine Frau?” “Wenn Du einmal verheiratet bist, wirst Du das verstehen!”



Shell Heizöl

Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn
Hahilingastr. 5
8024 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

(089)

6131658

Buchbinderei Papierverarbeitung

KALENDERHERSTELLUNG
BROSCHÜREN, KLEBEBINDUNG
KATALOGE
PLASTIKSPIRALEN
PLASTIKBINDERÜCKEN
PROSPEKTE
STANZPLAKATE
AUFSTELLPLAKATE
DISPLAYS



Vogel GmbH

SEIT ÜBER 20 JAHREN
ZUVERLÄSSIGER PARTNER
DER DRUCKINDUSTRIE

BIBINGERSTRASSE 20 · 8013 HAAR
TELEFON 46 30 54/55

GBA
München

Geschäftsführer:
Arnold v. Dressler

IHR PARTNER FÜR GRUNDBESITZ

Unser Leistungsangebot:

- Grundbesitzverwertung, techn. Gutachten
- Verkauf und Vermittlung von Wohnungen, Wohn- und Geschäftshäusern
- Industriebeteiligungen, Konzeption

GBA Gesellschaft für Bau- und Absatzberatung
Von-der-Tann-Str. 3, 8000 München 22, Tel. 089/2884 04-05

In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

Die Münchner Heinzelmännchen



(089) 42 90 71

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

FORTBILDUNG VERHINDERT UNFÄLLE

Rund 35.000 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren verunglücken jährlich mit ihren motorisierten Zweirädern. Eine Altersgruppe, die meist entweder in der Schulausbildung oder in der beruflichen Ausbildung steht. Was liegt für diese jungen Menschen näher, als ihr Zweirad auch für den Weg von und zur Arbeit zu benutzen. Und daß diese Wege genauso risikoreich sind, wie alle anderen Fahrten im Straßenverkehr auch, liegt auf der Hand. Die Ausbilder in den Großbetrieben wissen um die Probleme. Nicht nur daß sie an so manchem Krankenbett gestanden haben – wenn nicht sogar schlimmere Folgen zu beklagen waren – doch auch bei glimpflich verlaufenden Unfällen müssen diese jungen Menschen nicht nur mühsam versäumte Ausbildungsziele nachholen, es entstehen auch Kosten.

Aus einer Broschüre des DVR zum Thema “Zweiradtraining” ist zu ersehen, daß in einem Großbetrieb von 3073 Ausfalltagen durch Unfälle allein 2270 auf Verkehrsunfälle – sprich Wegeunfälle – zurückzuführen sind; und von diesen entfielen wiederum 1545 Tage auf Zweiradunfälle.

Dabei lag die Häufigkeit der Verkehrsunfälle bei den Auszubildenden fast doppelt so hoch wie beim Durchschnitt aller Beschäftigten. Diese Fakten sollten genügen, um nicht nur die Berechtigung, sondern auch die Verpflichtung für solche vorbeugende Maßnahmen auch auf dem Zweiradsektor als Bestandteil der betrieblichen Unfallverhütungsarbeit abzuleiten. In gut funktionierenden Sicherheitsabteilungen ist dies auch kein Problem mehr. Auch jede weitsichtige Firmenleitung wird sich dem Ansinnen der Sicherheitsfachkraft nicht verschließen, wenn diese ein solches Sondertraining für die jugendlichen Mitarbeiter des Betriebes durchführen will. Über den DVR kann man sich die Trainer für den zwei Tage dauernden Kurs ausleihen. Am Beispiel eines großen Berliner Betriebes soll aufgezeigt werden, wie dies in der Praxis funktioniert.

Nachdem man den Plan gefaßt hatte, eine besondere Aktion für die jungen Auszubildenden durchzuführen, wurde zunächst das “OK” der Geschäftsleitung eingeholt. Nachdem die Abteilung Arbeitssicherheit dargelegt hatte, daß dieses Zweiradtraining eine durch die Reichsversicherungsordnung verlangte vorbeugende Maßnahme gegen Unfälle sei, war diese Zustimmung die leichteste Hürde, die zu nehmen war. Viel schwerer war es da schon, ein geeignetes Gelände zu finden, auf dem dieses Training stattfinden konnte.



OLYMPUS AF-10

Schicke, kleine und leichte Autofocus-Sucherkamera mit automatischer Blitzzuschaltung, motorischem Filmtransport, Programmautomatik, Autofocus-Speicher, DX-Filmkennung und Selbstauslöser.

298.-



OLYMPUS OM-40 PROGRAM

Programm-Automatik und Zeitautomatik mit ADM, kontrastabhängige Belichtungskorrektur ESP, manuell, DX-Filmkennung.

mit Objektiv 1.8/50

598.-

**Polaroid 635
CL
LED**

Bei uns
119.-

mit
Lichtmischer
und Nahlinse



FOTO · VIDEO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361
Filiale St. Bonifatiusstraße 16

Hochleistungs-Schmierstoffe



Optimol Ölwerke Industrie KG

Friedenstrasse 7 D-8000 München 80 ☎ 089/41830 Fax 089/4183200 Tx 523636 opti d

In guter Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat wurde auch hier schnell eine Lösung gefunden. Ein Teil des firmeneigenen Parkplatzes wurde für diese Aktion abgeteilt. Der ACE (Automobilclub Europa) übernahm die Betreuung und besorgte zwei Moderatoren. Neben den jugendlichen Teilnehmern die wichtigsten Personen für die erfolgreiche Durchführung eines solchen Trainings. Bewußt wird dabei auf die Worte Verkehrssicherheit oder Schulung verzichtet. So konnte es dann auch an einem Freitag losgehen. Einen Tag gab der Betrieb und einen Tag die jugendlichen Zweiradfahrer. Ein wichtiger Aspekt im gesamten Programm; auch der junge Fahrer muß seinen Beitrag leisten, weil nur so gewährleistet ist, daß er mit Freude und Aufmerksamkeit bei der Sache ist. Und in Berlin hatte man mit den beiden Moderatoren riesiges Glück. Sie verstanden es, die rund 25 Mädchen und Jungen so richtig anzusprechen. Geschickt wurde aufgeteilt. Eine Gruppe mit seinem Moderator machte praktische Übungen, während der andere mit seiner Gruppe die theoretischen Grundlagen legte. Im Vordergrund lag dabei die sichere Beherrschung der Maschine. Dabei achteten die Kursleiter besonders darauf, daß sich auf keinen Fall der sportliche Ehrgeiz in den Vordergrund drängte. Auf dem Übungsgelände ging es nach einer kurzen Vorstellung los. Nach einem "Warum" und "Wieso" dieses und jenes an der Maschine besonders zu beachten sei, ging es auf den Parcours: Schlangenlinien waren zu fahren, so zu bremsen, daß man auf einem bestimmten Punkt zum Stehen kam. Die wichtigsten Punkte des Programms sind jedoch neben den fahrpraktischen Übungen, die die Teilnehmer nach dem Training zu Hause weiter üben können auch noch die Fahrzeugtechnik. Hier geht es um die technischen Besonderheiten, die bei einer richtigen Beherrschung des Fahrzeuges berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen z.B. die Fahrwerkabstimmung oder die Reifen. Aber auch die fahrphysikalischen Grundlagen sind wichtiger Bestandteil des Trainingsprogrammes. So wurde den Teilnehmern auch vermittelt, wo die Grenzen des Fahrers liegen. Auch über Ausrüstung und Bekleidung wurde gesprochen. Natürlich wurde auch richtiges Bremsen und Ausweichen gelehrt und geübt. Nach einem Abschlußgespräch mußten die Kursteilnehmer Fehler an einem Motorrad finden, die von den Trainern eingebaut wurden, und die das Fahrverhalten bzw. die Verkehrssicherheit negativ beeinflussten. Manchen fanden dabei sogar mehr Fehler, als vorgesehen waren. Alles in Allem war dies für die jungen Leute sicher hilf- und lehrreich.



RICHARD DISTLER KG MÜNCHEN

**FLEISCH
WURST
GEFLÜGEL
WILD
TIEFKÜHLKOST**

Verkauf an Jedermann ab DM 50,-
Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

FLEISCHMARKT DISTLER

Werner-von-Braun-Straße
8011 Putzbrunn - Telefon 089/46105-143

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 7133 66



Hauttüren
Geländer
Balkone
Trennwände
Vordächer
Gartentore
Zäune

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60



Die neue Kraft. Golf GTI 16V.

Das Neueste vom Golf-Sport: Golf GTI 16V. Ein Kraftpaket voller Energie.

16 Ventile. 4-Zylinder-Einspritzmotor. Zwei obenliegende Nockenwellen. Elektronische Kennfeldzündung. Echte Profi-Technik aus dem Motorsport. 102 kW (139 PS) oder das Angebot für den Umweltschutz: der 95 kW (129 PS)-Motor mit Abgasreinigung. Alles in Bestform. Für alle, die nicht nur Wert auf Individualität, Understatement und reichlich Fahrspaß legen, sondern auch Wirtschaftlichkeit zu schätzen wissen. Jetzt bei uns.

Ihr V.A.G Partner



**AUTOHAUS
FEICHT** **G M
B H**

Volkswagen + Audi-Händler

8013 Haar-München

Münchener Straße 39

Telefon 089/430 20 11-12

Versicherungs-Tip:

Rechnungen für Autoradios sollten Sie aufbewahren, sonst erstattet die Teilkasko-Versicherung bei Diebstahl nur 100 bis 150 DM! War Ihr Autoradio beim Autoneukauf eingebaut, sollten Sie sich den Typ bescheinigen lassen. Außerdem: Die Versicherung zahlt nur den Zeitwert eines Radios! Und wenn das Radio teurer als 1000 DM war, ist eine Zusatzversicherung nötig.

Im Zweifelsfall ist es bei Sonderzubehör (LM-Felgen u.ä.) immer ratsam, Ihre Versicherung zu befragen, ob diese Ausstattung meldepflichtig oder gar aufpreispflichtig ist. Sie bekommen auf Wunsch von Ihrer Versicherung auch eine Aufstellung, welche Teile in der TK oder VK mitversichert sind bzw. gegen Sonderzahlung versicherbar sind.

Übrigens: Wissen Sie, daß in einer VK-Versicherung immer eine TK eingeschlossen ist, deren Selbstbeteiligung nicht unbedingt mit der der VK identisch ist? Und daß Sie bei einem TK-Schaden nicht den Rabatt in der VK verlieren?

F.B.

Aus dem Vorstand

Unser Schriftführer Hermann LUX scheidet im gegenseitigen Einvernehmen mit dem Vorstand aus seiner Vorstandstätigkeit aus. Bis zu den nächsten Wahlen übernimmt kommissarisch Toni MILLER dieses Amt.

F.B.

In letzter Minute . . .

Eine traurige Nachricht hat mich soeben aus dem Clubbüro erreicht: Bereits am 1.10.1987 ist unser Clubkamerad Ernst GRIMMER, der seit 1959 Mitglied im ACM war, verstorben. Am 4.10.1987 verschied Toni FRAUNHOLZ, der bereits seit 1935 im ACM war. Toni war früher ein sehr aktives Clubmitglied. Er erhielt die Funktionärsnadeln in Bronze, Silber und Gold sowie die Ewald-Kroth-Medaille in Bronze.

Unsere Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.

F.B.



